

An die
Intendantin des RBB
Frau Dagmar Reim

per Fax 030 - 30311019

tel: 05 11.12 40 06 01
fax: 05 11.12 40 06 04
mobile: 01 70. 63 58 089
connexx.av c/o ver.di
Goseriende 10-12
30159 Hannover

wille.bartz @ connexx-av.de

Protest gegen Maßregelungen beim RBB

9.12.2004

Sehr geehrte Frau Intendantin,

sicherlich werden Sie es nicht leugnen wollen: die „Freien“ und „festen Freien“ sind für den RBB unverzichtbare Leistungsträger. Nicht nur, dass sie das Programm mit ihren journalistischen Beiträgen gestalten und prägen – als Moderatoren sind sie das Gesicht und die Stimme des Senders. Und sie sind engagierte und aufrechte Menschen, die sich für die Belange Ihrer Kollegen einsetzen.

Wir von connexx.av fordern Sie als Senderverantwortliche auf, die Repressionen gegen die Freien einzustellen, nur weil diese von Ihrem Recht auf Interessenvertretung, Meinungsäußerung und Versammlungsfreiheit Gebrauch machen. Anstatt zu honorieren, dass in Ihrem Sender Journalisten arbeiten, die selbstbewusst und mutig handeln, bekämpfen Sie diese Standbeine Ihrer Anstalt.

Erst kündigen Sie dem ver.di-Freienvertreter Jürgen Schäfer die Zusammenarbeit auf, und jetzt auch noch Abendschau-Moderator Jan Lerch (Freienvertreter im Redakteursausschuss). Da dies ganz offensichtlich im Zusammenhang mit dem Einsatz der beiden für Ihre Kollegen in Zusammenhang steht, protestieren wir gegen diese Methoden aufs Schärfste.

Sie brüskieren damit nicht nur die übrigen Beschäftigten und missachten deren tarifliche Rechte, sondern Sie schaden mit dieser Linie dem Programm des RBB und beschädigen die Glaubwürdigkeit des öffentlich-rechtlichen Rundfunks insgesamt.

Machen Sie Ihre Kritiker nicht einfach mundtot, sondern hören Sie zu – mit einer sachlichen Diskussion können Sie mehr für die Zukunft Ihres Senders erreichen, als mit dem autoritären Durchsetzen Ihrer Standpunkte.

gez. Wille Bartz
connexx.av Projektleiter und Team